

Sehr geehrte Eltern!

Die erste Schulwoche geht zu Ende und die Ampelfarbe hat sich während der Woche von Grün (mit Maske) in Gelb gewandelt. Laut Homepage der Bildungsdirektion ist ab 21. September die Ampel zumindest für eine Woche Gelb.

Damit wir einen Überblick über anwesende Personen im Schulgebäude haben, bitten wir Sie, sich beim Betreten der Schule in den aufgelegten Listen im Eingangsbereiche zu registrieren (Name und Kontaktperson in der Schule).

Der Wunsch der Schulgemeinschaft nach einem zusätzlichen, regionalen Saftgetränkeangebot in Glasflaschen wurde diese Woche erfüllt. Die Automaten wurden mit den Varianten *Schwarze Johannesbeere*, *Apfel* und *Orange* jeweils in gespritzter Form in das Sortiment aufgenommen. Diese Säfte sind in Mehrweg-Glasflaschen abgefüllt. Eine leere Kiste wurde in jeder Klasse aufgestellt, die am Ende der Woche bei der zentralen Sammelstelle von Schülerinnen und Schülern entleert wird.

Wir wurden als eine von 250 Schulen ausgewählt, um an der sogenannten „Gurgelstudie“ teilzunehmen. Das Ziel der Studie ist eine genauere Analyse der Infektionslage (Uni Wien, Graz, Innsbruck, Linz). Aus den Schülerinnen und Schülern und dem Lehrpersonal wird eine Stichprobe gezogen. Die Testung ist freiwillig und wird nur mit Einverständnis der Erziehungsberechtigten durchgeführt. Eine Testung wird in regelmäßigen Abständen (alle drei bis fünf Wochen) unter Anleitung der Schulärztin Dr. Brandtner durchgeführt - ein Ausstieg aus der Testreihe ist jederzeit möglich.

Mit Unterstützung des Elternvereins konnten in den Sommermonaten mehr als die Hälfte aller Räume mit Akustik-Würfeln ausgestattet werden – der Unterschied ist deutlich hörbar und bedeutet wieder eine Steigerung des Wohlbefindens aller Schülerinnen und Schüler.

In vielen Klassen wurden Malerarbeiten durchgeführt – vor allem der Informatiksaal hatte es schon dringend nötig und erscheint wieder in blütenweißer Farbe.

Das Ende der Baustelle Taborlift bedeutet, dass der Radabstellplatz wieder in den Bereich des Hintereingangs verlegt wurde. Die Abstellmöglichkeiten wurden diese Woche schon knapp – das ist aber erfreulich, da damit sichtbar wird, dass viele Schülerinnen und Schüler das Rad als Transportmittel nützen.

Wir haben diese Woche die Ergebnisse der Umfrage des letzten Jahres zur Fernlehre besprochen. Die wichtigsten Ergebnisse und gleichzeitig auch die Schnittmenge aller Stimmen der Schulgemeinschaft sind:

- Einheitliche Kommunikationsplattform – TEAMS
- Aufgaben und Abgabe der Arbeiten einheitlich
- Mehr Online-Sequenzen/Videokonferenzen
- Aufgaben klar formulieren und die Bearbeitungszeit an Stundenplanausmaß orientieren
- Zeitnahes Feedback

Alle ersten Klassen starten nächste Woche mit einer Einführung in das Schulnetzwerk, E-Mail und Teams. Wir sind auch bemüht, das Angebot für andere Schulstufen zu erweitern, damit alle in den IT-Kompetenzen besser gerüstet sind.

Dir. Mag. Gerald Bachmayr